

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

Tagesordnung

- 1) Bekanntgaben
Auftragsvergaben

- 2) Jahresrechnung der Stadt Freising 2020
Empfehlungsbeschluss

- 3) Jahresrechnung 2020 der von der Stadt Freising verwalteten Wohltätigkeitsstiftung
Empfehlungsbeschluss

- 4) Jahresrechnung 2020 der von der Stadt Freising verwalteten Kath. Kinderheim St. Klara
Stiftung
Empfehlungsbeschluss

- 5) Zuschussantrag Historischer Verein Freising e.V.

- 6) Lindenkeller
 - 1) Sanierung der Lüftungsanlagen
 - 2) Genehmigung außerplanmäßiger HH-Mittel
Projektbeschluss

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

TOP 1 Bekanntgaben
Auftragsvergaben

Anwesend: 14

57	12.05.2021	65	SWL-Städtisches Mehrgenerationen- wohnen	Fliesenarbeiten	Hedwig Fliesen, 07338 Kaulsdorf	249.800,65
58	12.05.2021	65	KJM - Neubau KiTa Lerchenfeld	Putz- und Malerarbei- ten	Escher Verputz, 85402 Kranzberg	112.296,73
59	18.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Nachtragsvereinba- rung Nr. 1: Gerüstar- beiten	Steinel Gerüstbau GmbH, 83607 Holzkirchen	38.556,00
60	18.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Schlosserarbeiten	metron eging GmbH, 95535 Eging am See	1.013.278,54
61	20.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Mobile Trennwände	Parthos Deutsch- land GmbH, 41179 Mönchengladbach	133.614,39
62	26.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Brandschutztüren LOS 1 und LOS 2	Sanktjohanser GmbH, 82431 Kochel am See	694.218,99
63	26.05.2021	65	EKS-Erweiterung Kindergarten Son- nenschein	Möblierung	Dusyma Kinder- gartenbedarf GmbH, 73602 Schondorf	36.971,49
64	26.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Nachtragsvereinba- rung Nr. 1: VE 04 Dacharbeiten	Dach Schneider Weimar GmbH, 99441 Umpferstedt	25.426,25
65	26.05.2021	65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Nachtragsvereinba- rung Nr. 2: VE 04 Dacharbeiten	Dach Schneider Weimar GmbH, 99441 Umpferstedt	17.422,29
66		65	SPS-Neubau Stein- parkschulen	Nachtragsvereinba- rung Nr. 3: Lüftungsar- beiten	Rauschendorfer GmbH, 94559 Nie- derwinkling	20.039,61

TOP 2 Jahresrechnung der Stadt Freising 2020

Anwesend: 14

Für jedes Haushaltsjahr ist nach dessen Ablauf eine Jahresrechnung zu erstellen (Art. 102 Abs. 1 Gemeindeordnung). In der Haushaltsrechnung sind den Solleinnahmen und den Sollausgaben die entsprechenden Haushaltsansätze gegenüberzustellen (§ 79 Kommunalhaushaltsverordnung). Es handelt sich um eine Sollrechnung, d.h. die tatsächlichen Einnahmen

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

und Ausgaben bleiben außer Betracht. Der sich ergebende Unterschiedsbetrag zeigt auf der Einnahmenseite, inwieweit die erwarteten Einnahmen tatsächlich angeordnet wurden und auf der Ausgabenseite, ob Haushaltsmittel eingespart oder ob überplanmäßige Ausgaben notwendig sind.

Beschluss Nr. 70/23a

Anwesend: 14 Für: 14 Gegen: 0 den Antrag:

Dem Stadtrat wird empfohlen zu beschließen:

Das Rechnungsergebnis 2020 wird zur Kenntnis genommen. Der Übertragung der vorgeschlagenen Kassen- und Haushaltsreste wird zugestimmt.

TOP 3 Jahresrechnung 2020 der von der Stadt Freising verwalteten Wohltätigkeitsstiftung

Anwesend:14

Für jedes Haushaltsjahr ist nach dessen Ablauf eine Jahresrechnung zu erstellen (Art. 102 GO). Diese Vorschriften gelten auch für kommunale Stiftungen (Art. 16 Abs. 1 Satz 4 Bayer. Stiftungsgesetz). In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschl. des Vermögensstandes und der Verbindlichkeiten nachzuweisen. In der Rechnung sind den Solleinnahmen und den Sollausgaben die entsprechenden Haushaltsansätze gegenüberzustellen (§79 KommHV). Der sich ergebende Unterschiedsbetrag zeigt auf der Einnahmenseite, inwieweit die erwarteten Einnahmen tatsächlich angeordnet wurden, und auf der Ausgabenseite, ob Haushaltsmittel eingespart oder ob überplanmäßige Ausgaben notwendig wurden. Die Jahresrechnung ist eine Sollrechnung, d.h. dass die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben außer Betracht bleiben.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

Beschluss Nr. 71/23a

Anwesend: 14 Für: 14 Gegen: 0 den Antrag:

Dem Stadtrat wird empfohlen zu beschließen:
Das Rechnungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

TOP 4 Jahresrechnung 2020 der von der Stadt Freising verwalteten Kath. Kinderheim St. Klara Stiftung

Anwesend: 14

Für jedes Haushaltsjahr ist nach dessen Ablauf eine Jahresrechnung zu erstellen (Art. 102 GO). Diese Vorschriften gelten auch für kommunale Stiftungen (Art. 16 Abs. 1 Satz 4 Bayer. Stiftungsgesetz). In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschl. des Vermögensstandes und der Verbindlichkeiten nachzuweisen. In der Rechnung sind den Solleinnahmen und den Sollausgaben die entsprechenden Haushaltsansätze gegenüberzustellen (§79 KommHV). Der sich ergebende Unterschiedsbetrag zeigt auf der Einnahmenseite, inwieweit die erwarteten Einnahmen tatsächlich angeordnet wurden, und auf der Ausgabe­seite, ob Haushaltsmittel eingespart oder ob überplanmäßige Ausgaben notwendig wurden. Die Jahresrechnung ist eine Sollrechnung, d.h. dass die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben außer Betracht bleiben.

Beschluss Nr. 72/23a

Anwesend: 14 Für: 14 Gegen: 0 den Antrag:

Dem Stadtrat wird empfohlen zu beschließen:
Das Rechnungsergebnis 2020 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 5 Zuschussantrag Historischer Verein Freising e.V.

Anwesend: 14

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

Bezuschussung 45. Sammelblatt des Historischen Vereins Freising e.V. Der Historische Verein Freising e.V. bittet um einen Zuschuss der Stadt Freising. Dieses Jahr, im Spätherbst 2021, erscheint ein neuer Band der Serie „Sammelblatt des Historischen Vereins Freising e.V.“, eine große wissenschaftliche Publikation zu verschiedenen historischen Freising-Themen, die von Frau Dr. Ulrike Götz, Referat 4.1 Museum, Archiv, Bibliothek herausgegeben wird. Er soll mit Blick auf die Neugestaltung des Stadtmuseums die große und kostbare Museumssammlung des Historischen Vereins Freising in Text und Bildern thematisieren. Der Historische Verein Freising ist in Zusammenhang mit diesem Projekt nicht als externer Verein zu betrachten, sondern als Kooperationspartner des Stadtmuseums. Die Sammelblätter wurden bisher regelmäßig von der Stadt bezuschusst, zuletzt durch den FVA-Beschluss vom 19.11.2018. Die voraussichtlichen Kosten der Publikation betragen ca. 25.000,00 € - € 30.000,00 €. Diese Kostenschätzung für das 45. Sammelblatt erfolgt auf der Grundlage der Kosten für die letzten 5 Sammelblätter seit 2009 (Auflage jeweils ca. 1000 Stück). Die Ausgaben schwankten je nach Ausstattung und vor allem je nach Stärke des Bandes (zwischen 120 und 370 Seiten). Der Historische Verein und Frau Dr. Ulrike Götz als Herausgeberin planen für das 45. Sammelblatt einen Umfang von ca. 250-300 Seiten und teilten der Stadtverwaltung mit, daß sie die Kosten mit ca. 25.000,00 € - € 30.000,00 € veranschlagen. Kosten entstehen v.a. für Layout und Druck, aber auch für Redaktionsarbeit, Autorenhonoreare sowie Fotoaufnahmen. Gemäß FVA-Beschluss vom 19.11.2018 fördert die Stadt maximal 50% der Gesamtkosten und bis 8.000 €. Ein entsprechender Betrag ist im Haushalt 2021 eingeplant. Es wird vorgeschlagen, das 45. Sammelblatt des Historischen Vereins Freising mit 8.000 € zu bezuschussen.

Beschluss Nr. 73/23a

Anwesend: 14

Für: 14

Gegen: 0

den Antrag:

Der Historische Verein Freising e.V. erhält für die Publikation des 45. Sammelblatts einen Zuschuss von 8.000,- Euro.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

TOP 6 Lindenkeller

- 1) Sanierung der Lüftungsanlagen**
- 2) Genehmigung außerplanmäßiger HH-Mittel**

Anwesend: 14

I. Sachbericht des Fachamtes

Lindenkeller, Veitsmüllerweg 2

- 1.) Sanierung der Lüftungsanlagen**
- 2.) Genehmigung Mittelumschichtung außerplanmäßiger HH-Mittel**

Projektbeschluss

- A) Projektvorstellung**
- B) Planungsteam**
- C) Kosten/Förderung**
- D) Termine**
- E) Veranstaltungen während der Sanierungsarbeiten**

A) Projektvorstellung

Im Lindenkeller sind für die unterschiedlichen Nutzungseinheiten Lüftungsgeräte für die Küche, die Gaststätte und das Ober-/ Unterhaus mit entsprechender Lüftungsverteilung installiert. Aus den Wartungsprotokollen der letzten Jahre geht hervor, dass ein Großteil der Anlagenkomponenten erhebliche funktionsrelevante Mängel aufweist, insbesondere:

- Brandschutzklappen nicht zulassungskonform eingebaut oder defekt
- Das Lüftungsgerät für die Gaststätte ist im Treppenhaus der Villa untergebracht, die Konstruktion ist brandschutztechnisch so nicht zulässig
- Das Küchenlüftungsgerät ist nicht für fetthaltige Abluft geeignet

Die Brandschutz- und Hygienemängel sollen durch Instandsetzung bzw. Anlagenerneuerung behoben und an die aktuellen Anforderungen angepasst werden. Die Brandschutzklappen in der Lüftungszentrale sowie zwischen Ober- und Unterhaus werden saniert, bzw. wo erforderlich nachgerüstet.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

Für die künftige Be- und Entlüftung der Gaststätte und Ober- und Unterhaus wird ein gemeinsames Gerät mit Wärmerückgewinnung eingesetzt. Für die künftige Be- und Entlüftung der Küche wird ebenfalls eine kombinierte Zu- und Abluftanlage mit Wärmerückgewinnung eingesetzt. Das Luftverteilungssystem in der Gaststätte wird teilweise neu aufgebaut, die Anbindung an die Lüftungszentrale erfolgt über den Verbindungsbau zum Oberhaus. An der Bemessung der Luftmengen waren keine Änderungen erforderlich, da weder bauliche- noch nutzungsspezifische Änderungen vorgenommen wurden. Die Regelungstechnik der Lüftungsanlagen mit zugehöriger Heizkreisregelung in der Lüftungszentrale wird erneuert, da ein Umrüsten der Anlage nicht möglich ist. Für die MSR-Technik ist ein Fernzugriff zu Wartungszwecken und als Unterstützung des Betreibers vorgesehen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen beim Infektionsgeschehen mit dem Krankheitserreger SARS-CoV-2 wurde bei der Auswahl der Lüftungsgerätetechnik darauf geachtet, dass die Leckraten innerhalb der Lüftungsgeräte zwischen Ab- und Zuluft minimiert sind. Es wurde bewusst auf den Einsatz eines Rotors zur Wärmerückgewinnung zu Gunsten einer niedrigeren Leckrate verzichtet. Der Einsatz eines Kreuzstromwärmeüberträgers ist auf Grund der Raumgeometrie der Lüftungszentrale nicht möglich.

Die gesamte Anlagentechnik wurde im Vorfeld mit der Klimaschutzmanagerin der Stadt Freising abgestimmt.

B) Planungsteam

Für die notwendigen Fachplanungsleistungen im Bereich technische Gebäudeausrüstung HLS wurde das IB Bauer & Hofstetter aus 84174 Eching beauftragt.

Mit den vom Umfang her zwar relativ geringen, aber dennoch erforderlichen Planungs- und Objektüberwachungsleistungen der Objektplanung wurde das AB Gmeiner Architekten aus Freising beauftragt. Die brandschutztechnische Beratung erfolgt durch das IB Schwab aus Traunstein.

Die gemäß Förderprogramm erforderliche technische Projektbeschreibung eines Energieeffizienz-Experten soll durch das IB Heike Ziegler aus Landshut erfolgen.

C) Kosten/Förderung

Für die Maßnahme wurden durch Amt 65 gemäß Grobkostenprognose durch das IB Bauer & Hofstetter insgesamt 420.000 € für den Haushalt 2021 angemeldet. Die HH-Mittel wurden gemäß Abstimmung mit Ref. 2, wie folgt aufgeteilt:

- Verwaltungs-HH: 70.000 € für Instandsetzung der brandschutztechnischen Mängel
- Vermögens-HH: 350.000 € für die notwendigen Anlagenerneuerungen inkl. MSR-Technik

Im Zuge der nun erfolgten Planung ist gemäß Kostenberechnung durch das IB Bauer & Hofstetter jetzt jedoch mit Gesamtbaukosten in Höhe von 600.000 € zu rechnen.

Die notwendigen überplanmäßigen HH-Mittel in Höhe von 180.000 € können von der HH-Stelle 1/2302/9401 (Generalsanierung JoHo) umgeschichtet werden.

Die Maßnahme ist gemäß der Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG EM) ggf. förderfähig. Der Fördersatz für den Erwerb und die Errichtung der Anlagentechnik beträgt bis zu 20 Prozent der anrechenbaren Kosten. Die Förderung wird derzeit geprüft und bearbeitet.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Verwaltungsausschusses (2020/FVA/023) vom 07.06.2021

D) Termine

In Abstimmung mit dem Kulturamt, der Stadtjugendpflege, dem Liegenschaftsamt und den Pächtern wurde folgender Ausführungszeitraum für die Bauarbeiten vereinbart:

Baubeginn	13.09.2021
Fertigstellung der Bauarbeiten	03.12.2021

E) Veranstaltungen während der Sanierungsarbeiten

Der Großteil der Sanierungsarbeiten erfolgt direkt in der Lüftungszentrale und in der Gaststätte. Veranstaltungen im Ober- und Unterhaus sind während der Sanierungsmaßnahme zwar grundsätzlich möglich, da während der gesamten Bauzeit aber keine Lüftungsanlage zur Verfügung steht ist mit Einschränkungen hinsichtlich der max. zulässigen Zuschauerzahl zu rechnen. Vom jeweiligen Veranstalter ist, wie derzeit bei allen Veranstaltungen erforderlich, ein auf die aktuelle Situation angepasstes Lüftungskonzept zu erstellen.

Beschluss Nr. 74/23a

Anwesend: 14

Für: 14

Gegen: 0

den Antrag:

1. Die Maßnahme Sanierung der Lüftungsanlagen im Lindenkeller wird mit Gesamtbaukosten von 600.000,-- Euro als Projekt beschlossen.
2. Der erforderlichen Umschichtung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 180.000,-- Euro von Haushaltsstelle 1/2302/9401 wird zugestimmt.